

Living on Less

Sufficiency-enabling Policies as a Lever for a Social and Ecological Housing Transition in Germany

Carolina Niewöhner



Universiteit
Leiden
The Netherlands



Forschungsfragen

1. Welche **Merkmale** sind verbunden mit Haushalten mit einer **signifikant höheren Wohnfläche pro Person**?
2. Welche **historischen Faktoren** haben die Entwicklung dieser Merkmale ermöglicht?
3. Welche **Suffizienz Maßnahmen** zielen auf die identifizierten Merkmale ab und wie stehen sie im Bezug zu der derzeitigen Politik?

Identifizierte Merkmale

- Single-Haushalte
- keine Kinder (mehr)
- hohes Alter
- außerhalb der Großstädte
- Einfamilienhäuser (meist freistehend)
- Eigentum
- niedriges Einkommen
- im Westen

Historische Faktoren

1950-1965

Kapitalistische und marktwirtschaftliche Orientierung in der Nachkriegszeit in Westdeutschland durch die USA

- Zunächst Fokus auf den sozialen Wohnungsbau zur Bekämpfung der Wohnungsknappheit
- Die westlichen Besatzungsmächte waren entschiedene Gegner der sozialistischen Ansätze
- Idealisierung des Einfamilienhauses und des Eigentums als Zeichen des Wohlstands

1990-2008

Privatisierungen und Finanzialisierung

- Abschaffung des Wohnungsgemeinnützigkeitsrechts
- Verkauf von sozialem Wohnraum an private Investor*innen
- Zulassung von Hedge-Fonds und REITs zur Finanzialisierung des Wohnungsmarktes
- Subventionen für Wohneigentum als Altersabsicherung

2015-2024

Förderung von Eigentum, Mietpreisbremse und Unterstützung von Alternativen

- Weitere Förderung von Wohneigentum als Altersabsicherung, erweitert durch Umweltstandards
- Unterstützung von Genossenschaften mit vorteilhaften Krediten

Konkrete Empfehlungen an die Politik

- Implementierung von **Suffizienz Maßnahmen** die speziell auf die Reduktion der Wohnfläche pro Person der **insuffizientesten Bevölkerungsgruppe** abzielen (Alleine, hohes Alter, Eigentum, Einfamilienhäuser) wie z.B.: Umzugsprämie, Umzugsberatung, Unterstützung bei Nutzungsänderung, Steuerliche Erleichterung für Einnahmen aus der Vermietung, Förderung baulicher Teilung von Einfamilienhäusern
- Anpassung von derzeitigen **politischen Maßnahmen**:
 - **Wohnriester**: Entmutigung von Hausbesitzern zum Auszug oder zur Vermietung
 - **DEfinanzialisierung**: Unterstützung von genossenschaftlichen Wohnungs- und Wohnungsbauprojekten, bei denen ausreichender Wohnraum und soziale Gerechtigkeit Vorrang vor der Gewinnerzielung haben, insbesondere für ausländische Investoren
 - **Soziale Altersabsicherung** durch den Staat, nicht durch das Eigentum

Aus der Forschung

- **Quantifizierung** spezifischer Maßnahmen in lokalen Kontexten derzeit schwierig, da:
 - Methoden wie die environmentally extended multi-regional input-output analyse (EEIOA), die Emissionen entlang der Lieferkette mit einberechnet, sind aggregiert auf nationaler Ebene und sehr undetailliert für verschiedene Sektoren
 - **Disaggregation** von Daten für spezifische Sektoren für Industrial Ecology Methoden könnten zukunftsnahe Abschätzungen von Reduktionen der Umweltbelastungen ermöglichen
- besser regional aufgelöste Ergebnisse, die **politische Entscheidungen** informieren könnten

Fragen?



Universiteit
Leiden
The Netherlands

Kontaktdaten

Email: carolina.niewoehner@gmail.com

Handy Nummer: 015156118216



Universiteit
Leiden
The Netherlands